



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der Junioren Dc
vom 5. September 2015

FC Entfelden : FC Aarburg Db 2:5 (1:1)

Sportplatz : Schützenrain, Oberentfelden
Schiedsrichter: Özgür Terzi, Oberentfelden

Tore

11. Min. 0:1
28. Min. 1:1 Denis Gegaj
38. Min. 1:2
44. Min. 1:3
53. Min. 1:4
69. Min. 2:4 Natnael Seghid
70. Min. 2:5

Startaufstellung FC Entfelden

Silas Wiesendanger, Owen Hess, Viviana Tres, Natnael Seghid, Noel Akeret, Shathurshan Anantharajah, Aldin Aliu, Jannik Giudici, Aleksandar Mikic

Ersatzspieler FC Entfelden

Denis Gegaj, Joel Urben

Die effizientere Mannschaft gewann das Spiel

Diese Mannschaft besteht aus Spieler und Spielerinnen die alle ausser einer Ausnahme letzte Saison noch bei den Junioren E gespielt haben. Sie müssen sich zuerst noch auf dem grösseren Spielfeld zu recht finden was nicht ganz so einfach ist. Nach der hohen Niederlage im ersten Meisterschaftsspiel gegen den SC Schöffland waren die Entfelder etwas verunsichert. Die Mannschaft wurde aber gut auf dieses Spiel vorbereitet und so gingen sie voller Tatendrang und motiviert aufs Spielfeld.

Den Entfelder war von Beginn weg nichts anzumerken betreffend der Unsicherheit obwohl die Gäste aus Aarburg körperlich und in der Grösse überlegen waren. Von Beginn weg hielt jeder Spieler/in die Vorgaben die sie vom Trainer bekommen haben ein und so war die Partie ausgeglichen. Auch die Führung der Gäste in der 11. Minute konnte das Team nicht umhauen. Sie steckten den Gegentreffer weg wie nichts geschehen wäre und zogen ihr Ding durch. Beide Mannschaften versuchten weiterhin Tore zu erzielen, aber einerseits vereitelten die beiden Torhüter die Tormöglichkeiten oder der Ball flog knapp am Gehäuse vorbei. In der 28. Minute

wurden die Entfelder durch den Treffer von Denis Gegaj zum verdienten 1:1 Ausgleich für ihre Bemühungen belohnt.

In der zweiten Spielhälfte waren gerade drei Minuten gespielt als die Gäste bei einem Eckball und mittels Kopfball wiederum in Führung gingen. Für das Heimteam kam es aber noch schlimmer denn nur sechs Minuten später erhöhten die Aarburger das Resultat auf 1:3. Wer nun glaubte dass die Entfelder einbrechen würden sah sich getäuscht, denn die Spieler/in kämpften munter weiter und versuchten unbedingt den Anschlusstreffer zu erzielen. Sie kamen auch zu Torchancen, aber das Glück stand nicht auf der Entfelder Seite, denn der Ball wollte einfach nicht ins Tor. So kam es wie es kommen musste, denn die Gäste erzielten mit etwas Glück das 1:4. Es war schön zu sehen, dass sich die Entfelder auch nach diesem Tor nicht entmutigen liessen und weiterhin ihr bestes gaben. In der 69. Minute wurden die Entfelder endlich belohnt. Sie lancierten einen herrlichen Angriff über mehrere Stationen und am Ende konnte Natnael Seghid den Ball zum 4:2 über die Linie schießen. In der letzten Spielminute lancierten die Gäste einen Angriff. Im Strafraum entstand ein Gewühl und die Entfelder versuchten den Ball aus der Gefahrenzone zu spendieren, aber es stand immer ein Bein des Gegners im Weg und so blieb der Ball im Strafraum bis ein Gästespieler die Situation überblickte und die Kugel zum 2:5 in die Maschen schoss. Kurz danach pfiff der Schiedsrichter die Partie ab.

Obwohl die Entfelder diese Partie verloren konnte jeder Spieler und Spielerin stolz auf sich sein. Denn sie kämpften bis zum Schlusspfiff wie die Löwen und vor allem haben sie die Vorgaben des Trainers bis zum Schluss durchgezogen. Bravo.